

Die Initiative „Orte der Vielfalt“ wurde am 26. November 2007 von der Bundesregierung ins Leben gerufen.

Die Initiative setzt sich für Vielfalt, Toleranz und Demokratie – gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus ein und will ganz Deutschland zu einem Ort der Vielfalt erheben.

Der LAP endet in 2009.

Wir fragen daher:

- 1. Beteiligt sich unsere Stadt an der Initiative „Orte der Vielfalt“?**
- 2. Wer entwickelt Strategien für die „Orte der Vielfalt“ über den LAP hinaus?**

gez: Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

Prof .Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

Antwort der Verwaltung:

1. Ja, die Stadt Halle hat vor, sich um den Titel „Ort der Vielfalt“ zu bewerben.
2. Um „Ort der Vielfalt“ sein zu können, sind alle demokratischen Kräfte der Stadt gefordert, sich aktiv zu beteiligen. Die Koordinierung sollte die **Hallianz für Vielfalt** übernehmen. Auch wenn der Lokale Aktionsplan zunächst nur bis Ende 2009 finanzielle Mittel für Projekte zur Verfügung stellt, sollte es dennoch gelingen, das entstandene Bündnis fortzusetzen.

i. V.

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung